

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 278

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|--|--|---|---|
| Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés. |
| Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgszeile (für das Ausland 35 Cts.). | | Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.). | |

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarentrollen). — Abrechnungstelle der schweiz. Emissionsbanken: Verkehr im Monat Juni 1905. — Chambre de compensation des banques d'émission suisses: Mouvement en juin 1905. — General-Situation der 36 schweizerischen Emissionsbanken auf Ende jeder Woche des I. Semesters 1905. — Situation générale des 36 banques d'émission suisses à la fin de chaque semaine du I^{er} semestre 1905. — Ausstellungen: Prag. — Schweizerische Eisenbahnstatistik für das Jahr 1903. — Baumwollmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dr. Ernst Miescher, Advokat, namens der Erben des Herrn L. G. Burckhardt-Alioth in Basel, verlangt gerichtliche Amortisation der auf den Namen lautenden Aktie Nr. 892 des Zoologischen Gartens in Basel im Nominalbetrage von Fr. 250, durch Indossament übertragbar.

Gemäss Art. 851 u. ff. des Schweiz. Obligationenrechts wird hiemit der allfällige Inhaber dieser Aktie aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, von heute an gerechnet, also bis 20. Juni 1908, bei der unterzeichneten Behörde anzumelden, ansonst die Amortisation derselben ausgesprochen würde. (W. 65^o)

Basel, den 20. Juni 1905.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Ein allfälliger Inhaber der Obligationen der Schweiz. Nordostbahngesellschaft Nr. 12776, 12777, 12778, 12779, 12780, 12781, 12782, 12783, 12784, 12785, 149764, 149765, 149766, 149767, 149768, 149769, 149770, 149771, 149772 für je Fr. 500, 4% Anleihen vom 1. Oktober 1887, wird hiemit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls die Obligationen als kraftlos erklärt würden. (W. 70^o)

Zürich, den 28. Juni 1905.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Zolliker.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 30. Juni. Die Firma **Hermann Bühler & Co.** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 276 vom 4. November 1897, pag. 1131) erteilt Prokura an Ernst Richard Bühler, von und in Winterthur.

30. Juni. Inhaber der Firma **Eugen Guthertz** in Zürich IV ist Eugen Guthertz, von Stadel-Oberwinterthur, in Zürich IV. Stickerei. Nordstrasse 130.

30. Juni. Die Firma **Petzold & Braun** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. Juli 1904, pag. 1069) erteilt eine weitere Einzel-Prokura an Julius Willi, von Altwies (Luzern) in Zürich I.

30. Juni. Die Firma **Gust. Spitzbarth** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 53 vom 24. Februar 1897, pag. 214) und damit die Prokura Emma Spitzbarth-Bommas ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **E. Spitzbarth** in Zürich II, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Emma Spitzbarth geb. Bommas, von Zürich, in Zürich II. Engroshandel und Kommission in Gold- und Silberwaren, Export. Bleicherweg 9. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Spitzbarth, von Zürich, in Zürich II, den Sohn der Firma-Inhaberin.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1905. 30. Juni. Inhaber der Firma **J. Atzli-Kaufmann** in Rechterswil ist Josef Atzli, von Subingen, in Rechterswil. Natur des Geschäftes: Bau-geschäft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1905. 30. Juni. Die Firma **H. Widmer-Meister, Lebensversicherungs-agent** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. September 1883, pag. 902) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. Juni. Die Firma **H. Widmer-Meister** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 216) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Die von der genannten Firma an Carl Heinrich Widmer erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 165 vom 26. April 1902, pag. 657) ist ebenfalls erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «C. H. Widmer, vormals H. Widmer-Meister».

30. Juni. Inhaber der Firma **C. H. Widmer, vormals H. Widmer-Meister** in Schaffhausen ist Carl Heinrich Widmer, von Rüschnikon (Zürich) und Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Kohlen, Baumaterialien und chemischer Dünger. Geschäftslokal: «Zum Stauffacherhof». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Widmer-Meister».

30. Juni. Die von der Firma **F. Schauwecker, Sohn** in Schaffhausen an Fritz Schauwecker und Heinrich Schauwecker erteilte Einzel-Prokura (S. H. A. B. Nr. 55 vom 22. Februar 1899, pag. 218) ist erloschen.

30. Juni. Die Gebrüder **Fritz Schauwecker-Bürgin** und **Heinrich Schauwecker**, beide von Feuerthalen (Zürich) und Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen, haben unter der Firma **Gebr. Schauwecker** in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1905 beginnt. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Rheinthalenstrasse Nr. 8.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 30. Juni. Unter der Firma **Werdenbergischer Bezirks-Konsumverein** besteht, mit Sitz in Grabs, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern Lebensbedürfnisse und Viktualien in guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen zu verschaffen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 8. Januar 1905 festgesetzt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft wird, wer einen oder mehrere Anteilscheine à Fr. 5 erwirbt und die Statuten und das Geschäftsreglement durch seine Unterschrift anerkennt. Das Maximum der einzelnen Einlage bestimmt die Verwaltungskommission. Die Mitgliederzahl ist unbeschränkt. Die Abgabe der Waren geschieht in der Regel gegen Barzahlung, doch kann den Genossenschaffern ein Kredit auf einen Monat gestattet werden, nach Massgabe der Verträge mit den Depothaltern. Die Mitgliedschaft der Angestellten regelt der betreffende Anstellungsvertrag. Der Austritt aus der Genossenschaft kann erst nach vorausgegangener Stägiger Kündigung und Abgabe der Mitgliedkarte erfolgen. Der Verwaltungsrat hat dagegen Vollmacht, bei Massenaustritt die Kündigungsfrist bis auf 3 Monate zu verlängern. Austretende oder die Erben verstorbener Mitglieder haben keinen weiteren Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, dagegen haben die überlebende Ehegattin oder deren unverheiratete Kinder, insofern dieselben den nämlichen Familienstand weiterführen, das Recht, innert 3 Monaten die Mitgliedkarte ohne Bezahlung eines Eintrittsgeldes auf ihren Namen umschreiben zu lassen. Mitglieder, welche erwiesenermassen der Genossenschaft Schaden zufügen, den Statuten, dem Geschäftsreglement oder den Beschlüssen der Generalversammlung zuwiderhandeln, können durch Beschluss der Generalversammlung eventuell durch richterlichen Entscheid laut Art. 685 des Schweizerischen Obligationenrechtes von der Genossenschaft ausgeschlossen werden, unter Verlust aller weiterer Ansprüche am Geschäftsvermögen. In der alljährlich aufzustellenden Bilanz sind vom Immobilienkonto 2% des jeweiligen Buchwertes, vom Mobilienkonto 10% abzuschreiben und 8% des Ueberschusses dem Reservefonds zuzuteilen und zwar solange als dieser 25% des Umsatzes nicht erreicht hat. Ueber weitere Zuschüsse verfügt die Generalversammlung auf Gutachten der Verwaltungskommission. Nach Abzug der Verwaltungskosten wird der Rest allen Mitgliedern nach Massgabe ihres Vorbrauchs bar ausbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Daneben haftet noch ein bei der Werdenbergischen Spar- und Leihkasse in Buchs aufgenommenes Garantiekapital von Fr. 15,000. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Verwaltungskommission und die Rechnungsprüfungscommission. Die Einberufung der Generalversammlung muss von der Verwaltungskommission 8 Tage, in dringenden Fällen wenigstens 4 Tage vorher durch Inserate in den Lokalblättern oder mittelst Zirkular stattfinden, unter Angabe der Traktanden. Die Verwaltungskommission besteht aus 9 Mitgliedern, Präsident, Vizepräsident und Aktuar bilden die engere Kommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und Verwalter je kollektiv zu zweien. Die Verwaltung setzt sich gegenwärtig zusammen wie folgt: Mathias Eggenberger, von und in Grabs, Präsident; Ulrich Gantenbein, von und in Grabs, Vizepräsident und Kassier; Niklaus Eggenberger, von und in Grabs, Aktuar; Johann Forrer, von Wildhaus in Sevelen; Ulrich Berger, von und in Salez; Jacob Reich, von und in Salez; Johann Göldi-Göldi, von und in Sennwald; Johann Vetsch, von und in Grabs; und Jacob Eggenberger, von und in Grabs, letztere sechs als Beisitzer. Verwalter ist Hermann Vetsch, von und in Grabs.

30. Juni. Inhaber der Firma **Zogg-Rohrer, Obstweinkelerei** in Buchs ist Ulrich Zogg-Rohrer, von Buchs, in der Graf (Buchs). Obstweinkelerei. An der Landstrasse.

30. Juni. Inhaber der Firma **Mathias Hofmänner** in Räfis, Gemeinde Buchs, ist Mathias Hofmänner, von Buchs, in Räfis. Fergerei. An der Staatsstrasse.

30. Juni. Inhaber der Firma **John Eugster** in St. Gallen ist John Eugster, von Wald (Appenzell A.-Rh.) in St. Gallen. Export von Grobstickerei-Artikeln. Multergasse, zur Wage.

30. Juni. Emil Funke, von St. Gallen, in Lachen-Vonwil (Straubenzell), und Jakob August Laemmlin, von und in St. Gallen, haben unter der Firma **E. Funke & Cie.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1905 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Funke. Kommanditist ist Jakob August Laemmlin mit dem Betrage von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken). Papeterie und Lederwaren en gros. Webergasse Nr. 2.

30. Juni. Die von der Firma **J. Laemmlin** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 25. April 1905, pag. 695) an Emil Funke erteilte Prokura ist mit heute erloschen.

30. Juni. Die Firma **Schelling & Federer** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 10. Januar 1884, pag. 17) ist infolge Auflösung erloschen. Inhaber der Firma **Federer-Kessler** in St. Gallen ist Joseph Anton

Federer-Kessler, von und in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Sticker-Fabrikation und Kommission. Oberer Graben 22.

30. Juni. Die Firma **Witwe Zingg** in Berneck (S. H. A. B. vom 22. Juli 1893, pag. 693) ist infolge Aufgabes des Geschäftes erloschen.

30. Juni. Die Firma **Rotlin & Grob** in Ganterschwil (S. H. A. B. Nr. 421 vom 12. November 1903, pag. 1682) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Max Bühler** in Ganterschwil ist Max Bühler, von St. Mang, Bezirksamt Kempten, in Ganterschwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Käsererei.

30. Juni. Die Firma **Jacob Grob, z. Jacobshof** in Wattwil (S. H. A. B. vom 12. März 1891, pag. 222) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Walter Grob** in Wattwil ist Walter Grob, von Kerenzen, in Wattwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Gasthof. Zum Jacobsbof.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1905. 30. Juni. Die Firma **E. Frey & Cie.** in Basel (Kollektivgesellschaft zwischen Eduard Frey, Sohn, und Witwe Emilia Frey geb. Stampfer, beide von und in Basel), letztere ohne Vertretungsbefugnis, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 27. April 1899 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 148 vom 1. Mai 1899, pag. 595) bat am 15. Juni 1905 in Wohlen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist ausser dem Gesellschafter Eduard Frey beauftragt der Prokurist Carl Frey, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Rohseide und Vertretungen. Geschäftslokal in Wohlen: Schulhausstrasse Nr. 350.

Bezirk Brugg.

30. Juni. Die Firma **A. Müller & Cie.** in Brugg (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Januar 1903, pag. 93) erteilt Prokura an Alfred Gegauß, von Salerno (Süd-Italien), in Brugg.

Bezirk Zofingen.

30. Juni. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Unter-Wiggerthal** in Oltringen (S. H. A. B. Nr. 401 vom 30. November 1901, pag. 1603) bat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Glur, von und in Brittnau, Vizepräsident ist Heinrich Rudolf, von Rietheim, in Vorderwald, Aktuar ist Jakob Eich, von und in Oltringen, Kassier ist Hans Schärer, von Safenwil, in Oltringen, Beisitzer ist Samuel Plüss, von und in Strengelbach.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1905. 30 giugno. Il proprietario della ditta **Gorrieri Carlo**, in Lugano, è Carlo-Pellegrino Gorrieri, fu Giovanni, di Sassuolo (Modena, Italia), domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Rappresentanze.

30 giugno. La proprietaria della ditta **Emilia Radlinski-Topan**, in Lugano, è Emilia Topan, moglie di Gisello, nata Radlinski, di Venezia (Italia), domiciliata in Lugano. Genere di commercio: Commissioni e rappresentanze.

Ufficio di Mendrisio.

30 giugno. Giovanni **Valsangiaco**, fu Vittore, in Chiasso, ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Fratelli Valsangiaco fu Vittore**, in Chiasso (F. u. s. di c. del 5 gennaio 1893, n° 3, pag. 13).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Oron.

1905. 29 juin. La raison **Jules Rohrbasser**, à Oron-la-Ville (F. o. s. du o. du 13 janvier 1902, n° 13, page 49), est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Payerne.

30 juin. Le chef de la maison **M. Duvoisin**, à Payerne, est Marie née Falconnier, femme séparée de biens d'Henri Duvoisin, à Payerne. Genere de commerce: Vins et liqueurs. Etablissement: Café du Globe, à Payerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1905. 30 juin. Le chef de la maison **Alfred Perrin**, à la Tourne, est Georges-Alfred Perrin, de Noiraigue et des Ponts, domicilié à la Tourne. Genere de commerce: Hôtel-pension. Bureau: la Tourne.

30 juin. Le chef de la maison **E. Pattus**, à St-Aubin, est Edouard-James-Charles Pattus, de Vaumarcus-Vernéaz, domicilié à St-Aubin. Genere de commerce: Hôtel-pension. Bureau: St-Aubin, la Mollière.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

29 juin. La raison **J. A. Guy**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 novembre 1903, n° 436), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société « Guy & Cie, Rhetia Watch Co. »

29 juin. Jules-Albert Guy, de Kappelen (Berne), et Alfred Eggmann-Flückiger, de Sumiswald (Berne), les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Guy & Cie, Rhetia Watch Co.**, une société en nom collectif commençant le 1^{er} juillet 1905 et reprenant l'actif et le passif de la maison « J. A. Guy », radiée. Genere de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 60, Rue Léopold-Robert; provisoirement, 75, Rue du Doubs.

Bureau de Neuchâtel.

30 juin. La société en nom collectif **Décoppet, frères**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 juillet 1904, n° 277, page 1406), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison « Ch^e Décoppet », à Neuchâtel, qui a pris cours le 30 juin 1905.

Le chef de la maison **Ch^e Décoppet**, à Neuchâtel, est Charles-François Décoppet, de Neuchâtel, y domicilié. Genere de commerce: Entreprise de menuiserie et charpenterie. Bureaux: Evole 49. La maison reprend l'actif et le passif de la société « Décoppet, frères », laquelle est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 29 juin. La raison **Ch. Attenhofer**, agent spécial pour le canton de Genève de la société mutuelle dite « Crédit à l'Epargne de Lyon », à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 mars 1904, page 433), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

29 juin. La société en nom collectif **E. V. Jaccard et Cie**, à Genève et à Buenos-Aires (F. o. s. du c. du 7 octobre 1901, page 1354), est déclarée dissoute, dès le 30 juin 1905, ensuite de la retraite de l'associé E. Jaccard.

Armand Perusset, de Ste-Croix (Vaud), domicilié à Buenos-Aires, et Bernard Didisheim, d'origine bernoise, domicilié à Paris (ex-associé de la maison radiée), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Perusset et Didisheim**, et avec le sous-titre de « Successeurs de E. V. Jaccard et Cie », une société en nom collectif, qui commencera le 1^{er} juillet 1905, et reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société « E. V. Jaccard et Cie », ci-dessus radiée. Genere d'affaires: Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie et pierres fines. Bureau à Genève: 14, Rue de la Croix d'or; Bureau à Buenos-Aires: 876, Gangallo. La nouvelle maison donne, dès le 1^{er} juillet prochain, procuration à Arthur Didisheim, d'origine française, domicilié à Genève.

29 juin. La raison **Fco^s Duc**, inscrite à Genève, pour l'exploitation de « l'Hôtel des Négociants et de Londres » (F. o. s. du c. du 15 novembre 1900, page 1500), est radiée dès le 1^{er} janvier 1905, ensuite de renonciation du titulaire.

La maison a continué, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la nouvelle raison: **Louis Duc**, à Genève, par le fils de l'ancien propriétaire, Edouard-Louis Duc, d'origine vaudoise, domicilié à Genève. Genere d'affaires: Exploitation de « l'Hôtel des Négociants et de Londres ». Locaux: 10, Boulevard James-Fazy.

29 juin. Dans son assemblée générale du 5 mars 1905, la société ayant pour titre: **La Protectrice, société de secours mutuels de Dardagny, Genève**, ayant son siège à Dardagny (F. o. s. du c. du 18 juillet 1904, page 1033), et ayant renouvelé le bureau de son comité, a nommé, Jean Cusin, président, à Challex, Marius Hôtellerie, secrétaire, à Dardagny; et Joseph Mossat, trésorier, à Avully.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 30. Juni. Auf eigenes Begehren werden gestrichen: **Fritz Schauwecker-Bürgin**, geboren den 7. Juni 1877, Kaufmann, von Feuerthalen (Zürich) und Schaffhausen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 367 vom 26. September 1903, pag. 1465).

Heinrich Schauwecker, geboren den 7. Juni 1878, Kaufmann, von Feuerthalen (Zürich) und Schaffhausen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 14. März 1905, pag. 422).

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement du mois de juin 1905.

| Bureaux | Boîtes de monnaies d'or (pièces) | Boîtes de monnaies d'argent (pièces) | Total |
|--------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|----------------|
| 1. Bienne | 2,749 | 30,543 | 33,292 |
| 2. Chaux-de-Fonds | 39,535 | 4,246 | 43,781 |
| 3. Delémont | — | 6,846 | 6,846 |
| 4. Fleurier | 562 | 9,115 | 9,677 |
| 5. Genève | 1,245 | 17,514 | 18,759 |
| 6. Granges (Soleure) | 273 | 33,988 | 34,261 |
| 7. Locle | 7,568 | 8,671 | 16,239 |
| 8. Neuchâtel | — | 4,526 | 4,526 |
| 9. Noirmont | 1,265 | 44,243 | 45,508 |
| 10. Porrentruy | 24 | 16,149 | 16,173 |
| 11. St-Imier | 864 | 20,511 | 21,375 |
| 12. Schaffhouse | — | 5,705 | 5,705 |
| 18. Tramelan | — | 33,020 | 33,020 |
| Total | 54,085 | 285,072 | 289,157 |

Berne, le 3 juillet 1905. Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Abrechnungsstelle der schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses.

Verkehr im Monat Juni 1905. — Mouvement en juin 1905.

Konto A — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto — *Virements de compte à compte* Fr. — —

Kassa-Bewegung — *Mouvement de caisse*:

| | |
|-----------------------------------|---------|
| Eingang — <i>Entrée</i> | Fr. — — |
| Ausgang — <i>Sortie</i> | „ — — |
| | Fr. — — |

Konto B — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — *Virements de compte à compte* „ 2,718,065. 90

Kassa-Bewegung — *Mouvement de caisse*:

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Eingang — <i>Entrée</i> | Fr. 1,778,000. — |
| Ausgang — <i>Sortie</i> | „ 1,428,000. — |
| | „ 3,206,000. — |

General-Mandate — *Mandats généraux* wurden ausgestellt } 1628 { Stück im Betrage von } Fr. 3,399,388. 65
ont été délivrés } } *mandats au montant de* }
 und eingelöst } 1549 id. id. „ 3,292,083. 80 „ 6,691,473. 45
et payés }

Abrechnungssaldi — Solde des virements:

| | |
|---|-------------------------|
| Vom 2. Juni — <i>Du 2 juin</i> { Teiln. Banken } 32 Fr. 327,100. 40 { <i>Banques part.</i> } | |
| „ 9. „ — „ 9 „ id. id. 33 „ 289,875. 95 | |
| „ 16. „ — „ 16 „ id. id. 34 „ 833,501. 85 | |
| „ 23. „ — „ 23 „ id. id. 35 „ 839,339. 05 | |
| „ 30. „ — „ 30 „ id. id. 31 „ 350,799. 70 | |
| | Fr. 1,690,616. 95 |
| | Fr. 14,306,155. 80 |
| Im Monat Juni | 1904 Fr. 16,349,404. 23 |
| En juin | |

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen

(in einfacher Aufrechnung).

Mouvement des virements hebdomadaires (simple colonne).

| | |
|---|-----------------------|
| Am 2. Juni — <i>Au 2 juin</i> { Anzahl der Posten im Soll } 66 „ Fr. 450,747. 55 { <i>Nombre des comptes-débiteurs</i> } | |
| „ 9. „ — „ 9 „ id. id. 123 „ 799,661. 75 | |
| „ 16. „ — „ 16 „ id. id. 118 „ 673,604. 95 | |
| „ 23. „ — „ 23 „ id. id. 96 „ 633,539. 55 | |
| „ 30. „ — „ 30 „ id. id. 73 „ 789,951. 10 | |
| | Fr. 6,817,554. 90 |
| Im Monat Juni | 1904 Fr. 2,650,483. — |
| En juin | |

General-Situation der 36 schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des I. Semesters 1905.

SITUATION GÉNÉRALE DES 36 BANQUES D'ÉMISSION SUISSES

A LA FIN DE CHAQUE SEMAINE DU 1^{er} SEMESTRE 1905.

| 1905 | | Emission | Ausgewiesene Zirkulation | Effektive Zirkulation | Noten-Reserve | Ungedeckte Zirkulation | Gesetzliche Bardeckung (40% der Zirkulation) | Verfügbare Barschaft | Total Barvorrat | Noten anderer Emissionsbanken | Uebrigere Kassa-bestände | Verhältnis des Barvorrats zu der effektiven Zirkulation | 1905 | |
|---|----|-----------------|----------------------------|------------------------------|---------------------------|---------------------------------|--|----------------------------|------------------------|--|---------------------------------|---|---------|----|
| | | <i>Emission</i> | <i>Circulation accusée</i> | <i>Circulation effective</i> | <i>Billets en réserve</i> | <i>Circulation non couverte</i> | <i>Couverture légale (40% de la circulation)</i> | <i>Encaisse disponible</i> | <i>Encaisse totale</i> | <i>Notes d'autres banques d'émission</i> | <i>Autres valeurs en caisse</i> | <i>Verhältnis des Barvorrats zu der effektiven Zirkulation in Proportion entre circulation effective et circulation effective</i> | | |
| A. Der 22 Banken mit Kantonalgarantie. — A. Des 22 banques avec garantie du canton. | | | | | | | | | | | | | | |
| Zahlen in Tausenden Franken. Chiffres en milliers de francs. Prozent | | | | | | | | | | | | | | |
| Januar | 7 | 146,430 | 142,667 | 132,722 | 13,708 | 60,052 | 57,067 | 15,603 | 72,670 | 9,945 | 1,964 | 54,8 | janvier | 7 |
| " | 14 | 146,399 | 141,660 | 127,865 | 19,034 | 51,085 | 56,664 | 16,666 | 78,380 | 14,295 | 1,215 | 57,6 | " | 14 |
| " | 21 | 145,194 | 139,214 | 124,202 | 20,992 | 50,490 | 55,666 | 18,226 | 78,712 | 15,012 | 1,133 | 59,3 | " | 21 |
| " | 28 | 142,000 | 137,259 | 122,861 | 19,139 | 50,132 | 54,904 | 17,885 | 72,739 | 14,398 | 1,030 | 59,2 | " | 28 |
| Februar | 4 | 141,930 | 137,764 | 123,470 | 15,460 | 58,068 | 55,106 | 18,306 | 78,412 | 11,294 | 1,175 | 58,0 | février | 4 |
| " | 11 | 141,884 | 135,996 | 122,845 | 19,039 | 50,289 | 54,398 | 18,158 | 72,556 | 13,151 | 1,150 | 59,1 | " | 11 |
| " | 18 | 140,538 | 135,061 | 121,597 | -18,941 | 48,717 | 54,024 | 18,856 | 72,880 | 13,464 | 1,044 | 59,9 | " | 18 |
| " | 25 | 139,726 | 134,005 | 121,318 | 18,413 | 49,198 | 53,602 | 18,513 | 72,115 | 12,692 | 1,290 | 59,4 | " | 25 |
| März | 4 | 138,948 | 135,145 | 124,777 | 14,171 | 52,477 | 54,058 | 18,242 | 72,300 | 10,868 | 1,225 | 57,9 | mars | 4 |
| " | 11 | 138,838 | 134,336 | 120,716 | 18,122 | 48,659 | 53,785 | 18,322 | 72,057 | 13,620 | 1,062 | 59,7 | " | 11 |
| " | 18 | 137,748 | 133,114 | 121,738 | 16,010 | 49,501 | 53,245 | 18,992 | 72,287 | 11,876 | 1,091 | 59,8 | " | 18 |
| " | 25 | 138,856 | 134,216 | 124,532 | 14,324 | 52,926 | 53,666 | 17,920 | 71,606 | 9,684 | 1,330 | 57,5 | " | 25 |
| April | 1 | 141,856 | 138,349 | 131,067 | 10,789 | 59,629 | 55,859 | 16,099 | 71,438 | 7,282 | 1,173 | 54,6 | avril | 1 |
| " | 8 | 141,933 | 137,188 | 125,135 | 16,793 | 53,706 | 54,798 | 16,553 | 71,429 | 12,053 | 1,102 | 57,1 | " | 8 |
| " | 15 | 141,881 | 135,890 | 122,280 | 19,601 | 50,147 | 54,356 | 17,777 | 72,133 | 13,610 | 1,044 | 59,0 | " | 15 |
| " | 22 | 141,044 | 135,549 | 121,363 | 19,681 | 49,304 | 54,219 | 17,840 | 72,059 | 14,188 | 998 | 59,4 | " | 22 |
| " | 29 | 141,775 | 138,076 | 132,467 | 9,808 | 61,488 | 55,231 | 15,748 | 70,979 | 5,609 | 1,023 | 55,6 | " | 29 |
| Mai | 6 | 141,727 | 138,950 | 130,491 | 11,236 | 53,608 | 55,580 | 16,308 | 71,888 | 8,459 | 1,800 | 58,1 | mai | 6 |
| " | 13 | 141,433 | 137,587 | 128,760 | 14,673 | 54,275 | 55,094 | 17,451 | 72,485 | 10,827 | 1,075 | 57,2 | " | 13 |
| " | 20 | 140,171 | 135,839 | 125,050 | 15,121 | 52,409 | 54,136 | 18,511 | 72,647 | 10,289 | 1,191 | 56,1 | " | 20 |
| " | 27 | 138,904 | 135,086 | 124,704 | 14,200 | 52,441 | 54,034 | 18,229 | 72,263 | 10,382 | 1,214 | 57,9 | " | 27 |
| Juni | 3 | 138,634 | 135,680 | 127,332 | 11,802 | 55,584 | 54,272 | 17,526 | 71,798 | 8,848 | 1,240 | 56,4 | juin | 3 |
| " | 10 | 138,527 | 134,413 | 122,885 | 16,142 | 50,229 | 53,766 | 18,390 | 72,156 | 12,028 | 1,089 | 59,0 | " | 10 |
| " | 17 | 137,978 | 133,817 | 121,361 | 16,617 | 48,684 | 53,527 | 19,200 | 72,727 | 12,456 | 1,086 | 59,9 | " | 17 |
| " | 24 | 138,536 | 133,818 | 125,161 | 13,425 | 53,454 | 53,525 | 18,182 | 71,707 | 8,652 | 1,360 | 57,3 | " | 24 |
| Durchschnitt | | 140,917 | 136,408 | 125,068 | 15,849 | 52,775 | 54,563 | 17,780 | 72,298 | 11,340 | 1,178 | 57,8 | Moyenne | |
| Maxima | | 146,430 | 142,667 | 132,722 | 20,992 | 61,488 | 57,067 | 19,200 | 78,712 | 15,012 | 1,800 | 59,9 | Maxima | |
| Minima | | 137,748 | 133,114 | 120,716 | 9,808 | 48,684 | 53,245 | 15,603 | 70,979 | 5,609 | 998 | 58,6 | Minima | |
| 1904 | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Semester | | | | | | | | | | | | | | |
| Durchschnitt | | 139,999 | 135,302 | 125,187 | 14,812 | 50,748 | 54,120 | 20,324 | 74,444 | 10,115 | 1,070 | 59,5 | Moyenne | |
| Maxima | | 145,470 | 143,417 | 137,093 | 25,451 | 64,445 | 57,867 | 25,999 | 79,157 | 17,001 | 1,606 | 66,3 | Maxima | |
| Minima | | 136,451 | 132,078 | 115,336 | 7,164 | 41,646 | 52,881 | 15,286 | 72,331 | 4,980 | 868 | 58,0 | Minima | |
| B. Der 10 Banken mit Wertschriften-Deckung. — B. Des 10 banques avec garantie par dépôt de titres. | | | | | | | | | | | | | | |
| Januar | 7 | 24,250 | 24,033 | 22,270 | 1,980 | 11,121 | 9,618 | 1,536 | 11,149 | 1,763 | 899 | 50,1 | janvier | 7 |
| " | 14 | 24,250 | 24,021 | 22,004 | 2,246 | 10,786 | 9,608 | 1,610 | 11,218 | 2,017 | 768 | 51,0 | " | 14 |
| " | 21 | 24,187 | 23,813 | 21,645 | 2,642 | 10,372 | 9,525 | 1,749 | 11,278 | 2,168 | 790 | 52,1 | " | 21 |
| " | 28 | 23,608 | 23,311 | 20,929 | 2,579 | 9,647 | 9,324 | 1,958 | 11,282 | 2,382 | 702 | 53,9 | " | 28 |
| Februar | 4 | 23,608 | 23,297 | 21,235 | 2,273 | 9,906 | 9,219 | 2,010 | 11,329 | 2,062 | 739 | 53,4 | février | 4 |
| " | 11 | 23,608 | 23,229 | 20,826 | 2,682 | 9,678 | 9,392 | 1,861 | 11,158 | 2,408 | 742 | 53,6 | " | 11 |
| " | 18 | 23,457 | 23,052 | 20,882 | 2,575 | 9,626 | 9,221 | 2,095 | 11,256 | 2,170 | 695 | 53,9 | " | 18 |
| " | 25 | 23,332 | 22,954 | 20,874 | 2,458 | 9,585 | 9,182 | 2,107 | 11,239 | 2,030 | 598 | 54,1 | " | 25 |
| März | 4 | 23,312 | 23,002 | 20,936 | 2,376 | 9,778 | 9,201 | 1,962 | 11,163 | 2,066 | 609 | 53,3 | mars | 4 |
| " | 11 | 23,280 | 22,991 | 21,202 | 2,078 | 9,997 | 9,196 | 2,009 | 11,205 | 1,789 | 630 | 52,8 | " | 11 |
| " | 18 | 23,235 | 22,799 | 20,785 | 2,450 | 9,481 | 9,120 | 2,184 | 11,804 | 2,014 | 737 | 54,4 | " | 18 |
| " | 25 | 23,345 | 23,073 | 21,112 | 2,233 | 9,811 | 9,229 | 2,072 | 11,301 | 1,961 | 847 | 53,5 | " | 25 |
| April | 1 | 23,668 | 23,365 | 21,662 | 2,006 | 10,463 | 9,346 | 1,858 | 11,199 | 1,708 | 887 | 51,7 | avril | 1 |
| " | 8 | 23,668 | 23,431 | 21,761 | 1,907 | 10,587 | 9,372 | 1,802 | 11,174 | 1,670 | 785 | 51,3 | " | 8 |
| " | 15 | 23,630 | 23,357 | 21,569 | 2,061 | 10,456 | 9,303 | 1,810 | 11,113 | 1,688 | 725 | 51,5 | " | 15 |
| " | 22 | 23,635 | 23,232 | 21,320 | 2,315 | 10,218 | 9,293 | 1,809 | 11,102 | 1,912 | 699 | 52,1 | " | 22 |
| " | 29 | 23,668 | 23,478 | 21,911 | 1,757 | 10,945 | 9,391 | 1,575 | 10,966 | 1,587 | 806 | 50,0 | " | 29 |
| Mai | 6 | 23,639 | 23,486 | 21,718 | 1,921 | 10,684 | 9,594 | 1,640 | 11,034 | 1,763 | 771 | 50,8 | mai | 6 |
| " | 13 | 23,668 | 23,419 | 21,612 | 2,656 | 10,692 | 9,368 | 1,652 | 11,020 | 1,807 | 658 | 51,0 | " | 13 |
| " | 20 | 23,608 | 23,086 | 21,375 | 2,228 | 10,234 | 9,284 | 1,887 | 11,121 | 1,711 | 751 | 52,0 | " | 20 |
| " | 27 | 23,191 | 23,044 | 21,156 | 2,085 | 10,203 | 9,218 | 1,735 | 10,953 | 1,888 | 740 | 51,8 | " | 27 |
| Juni | 3 | 23,191 | 23,020 | 21,367 | 1,824 | 10,494 | 9,208 | 1,665 | 10,878 | 1,663 | 749 | 50,9 | juin | 3 |
| " | 10 | 23,191 | 22,945 | 20,992 | 2,199 | 10,104 | 9,178 | 1,710 | 10,888 | 1,953 | 665 | 51,9 | " | 10 |
| " | 17 | 23,176 | 22,825 | 20,691 | 2,485 | 9,664 | 9,180 | 1,897 | 11,027 | 2,134 | 723 | 53,3 | " | 17 |
| " | 24 | 23,137 | 22,769 | 20,571 | 2,666 | 9,566 | 9,108 | 1,897 | 11,005 | 2,198 | 837 | 53,5 | " | 24 |
| Durchschnitt | | 23,529 | 23,237 | 21,296 | 2,233 | 10,160 | 9,295 | 1,841 | 11,186 | 1,941 | 741 | 52,3 | Moyenne | |
| Maxima | | 24,250 | 24,033 | 22,270 | 2,682 | 11,121 | 9,618 | 2,184 | 11,329 | 2,408 | 899 | 54,4 | Maxima | |
| Minima | | 23,187 | 22,769 | 20,571 | 1,757 | 9,481 | 9,108 | 1,536 | 10,873 | 1,587 | 598 | 50,0 | Minima | |
| 1904 | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Semester | | | | | | | | | | | | | | |
| Durchschnitt | | 22,797 | 22,377 | 20,625 | 2,172 | 9,738 | 8,951 | 1,941 | 10,592 | 1,752 | 758 | 52,8 | Moyenne | |
| Maxima | | 23,205 | 22,916 | 21,705 | 2,859 | 10,310 | 9,166 | 2,177 | 11,170 | 2,068 | 1,047 | 54,9 | Maxima | |
| Minima | | 22,108 | 21,571 | 19,669 | 1,458 | 8,878 | 8,628 | 1,583 | 10,610 | 1,211 | 576 | 50,0 | Minima | |

| 1905 | | Emission | Ausgewiesene Zirkulation | Effektive Zirkulation | Noten-Reserve | Ungedeckte Zirkulation | Gesetzliche Bardeckung (40% der Zirkulation) | Verfügbare Barschaft | Total Barvorrat | Noten anderer Emissionsbanken | Billets d'autres banques d'émission | Uebrigere Kassa-bestände | Autres valeurs en caisse | Verhältnis des Barvorrats zur Zirkulation | Proportion entre le montant des billets et la circulation effective | 1905 | |
|---|-----|----------|--------------------------|-----------------------|--------------------|--------------------------|--|----------------------|-----------------|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|---|---|------|--|
| | | Emission | Circulation accusée | Circulation effective | Billets en réserve | Circulation non couverte | Couverture légale (40% de la circulation) | Encaisse disponible | Encaisse totale | Noten anderer Emissionsbanken | Billets d'autres banques d'émission | Uebrigere Kassa-bestände | Autres valeurs en caisse | Verhältnis des Barvorrats zur Zirkulation | Proportion entre le montant des billets et la circulation effective | | |
| C. Der 4 Banken mit Wechselportefeuille-Deckung. — C. Des 4 banques avec garantie par nantissement du portefeuille d'effets de change. | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Zahlen in Tausenden Franken. Chiffres en milliers de francs. Procente | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Januar | 7. | 74,000 | 73,145 | 69,728 | 4,272 | 36,935 | 29,258 | 3,585 | 32,795 | 3,417 | 149 | 47,0 | janvier | 7 | | | |
| " | 14. | 74,000 | 72,862 | 68,501 | 5,699 | 35,257 | 26,145 | 3,899 | 33,044 | 4,561 | 138 | 48,4 | " | 14 | | | |
| " | 21. | 73,750 | 71,445 | 65,017 | 8,738 | 31,690 | 26,578 | 4,549 | 33,127 | 6,428 | 179 | 51,0 | " | 21 | | | |
| " | 28. | 72,096 | 70,448 | 65,377 | 6,719 | 32,764 | 28,179 | 4,434 | 32,613 | 5,071 | 160 | 49,9 | " | 28 | | | |
| Februar | 4. | 71,996 | 70,533 | 64,762 | 7,234 | 33,449 | 28,213 | 3,100 | 31,313 | 5,771 | 164 | 48,4 | février | 4 | | | |
| " | 11. | 71,580 | 69,810 | 61,798 | 9,782 | 29,420 | 27,924 | 4,454 | 32,378 | 8,012 | 225 | 52,4 | " | 11 | | | |
| " | 18. | 71,430 | 68,939 | 59,652 | 11,778 | 27,110 | 27,576 | 4,966 | 32,542 | 9,287 | 183 | 54,6 | " | 18 | | | |
| " | 25. | 70,860 | 68,715 | 60,967 | 9,593 | 28,785 | 27,486 | 4,698 | 32,184 | 7,748 | 242 | 52,8 | " | 25 | | | |
| März | 4. | 70,860 | 69,170 | 62,489 | 8,371 | 30,649 | 27,668 | 4,172 | 31,840 | 6,631 | 187 | 51,0 | mars | 4 | | | |
| " | 11. | 70,710 | 69,001 | 61,017 | 9,693 | 28,496 | 27,600 | 4,921 | 32,521 | 7,984 | 193 | 53,3 | " | 11 | | | |
| " | 18. | 70,560 | 68,689 | 61,324 | 9,236 | 28,814 | 27,468 | 5,042 | 32,510 | 7,345 | 187 | 53,0 | " | 18 | | | |
| " | 25. | 70,810 | 69,364 | 63,427 | 6,883 | 29,845 | 27,746 | 5,838 | 33,582 | 5,937 | 205 | 52,9 | " | 25 | | | |
| April | 1. | 72,050 | 70,894 | 66,811 | 5,239 | 33,684 | 28,368 | 4,769 | 33,127 | 4,083 | 513 | 49,6 | avril | 1 | | | |
| " | 8. | 71,850 | 70,750 | 66,873 | 4,977 | 33,711 | 28,900 | 4,862 | 33,162 | 3,877 | 136 | 49,3 | " | 8 | | | |
| " | 15. | 71,750 | 70,649 | 66,861 | 2,869 | 35,324 | 28,260 | 5,077 | 33,337 | 1,758 | 514 | 45,4 | " | 15 | | | |
| " | 22. | 71,510 | 70,552 | 65,713 | 3,097 | 35,259 | 28,221 | 5,233 | 33,454 | 1,839 | 341 | 45,7 | " | 22 | | | |
| " | 29. | 72,150 | 71,455 | 70,463 | 1,682 | 37,723 | 28,594 | 4,151 | 32,745 | 1,017 | 223 | 46,5 | " | 29 | | | |
| Mai | 6. | 72,150 | 71,347 | 69,123 | 3,027 | 36,335 | 28,539 | 4,219 | 32,768 | 2,224 | 235 | 47,4 | mai | 6 | | | |
| " | 13. | 71,715 | 70,834 | 68,155 | 3,550 | 35,223 | 28,334 | 4,536 | 32,532 | 2,675 | 225 | 47,4 | " | 13 | | | |
| " | 20. | 71,400 | 70,034 | 67,822 | 4,078 | 34,698 | 28,014 | 4,610 | 33,624 | 2,712 | 257 | 48,5 | " | 20 | | | |
| " | 27. | 70,660 | 69,887 | 67,561 | 3,099 | 34,547 | 27,955 | 5,059 | 33,014 | 2,326 | 172 | 48,9 | " | 27 | | | |
| Juni | 3. | 70,660 | 70,135 | 67,845 | 2,815 | 34,314 | 28,054 | 4,847 | 32,961 | 2,290 | 240 | 48,5 | juin | 3 | | | |
| " | 10. | 70,560 | 69,666 | 67,074 | 3,489 | 34,069 | 27,866 | 5,139 | 33,005 | 2,592 | 255 | 49,2 | " | 10 | | | |
| " | 17. | 70,560 | 69,693 | 67,384 | 2,726 | 34,783 | 27,879 | 5,172 | 33,051 | 1,864 | 149 | 48,7 | " | 17 | | | |
| " | 24. | 71,000 | 69,578 | 66,181 | 2,819 | 35,333 | 27,851 | 5,017 | 32,848 | 1,397 | 173 | 48,2 | " | 24 | | | |
| Durchschnitt | | 71,618 | 70,304 | 65,947 | 5,671 | 33,170 | 28,122 | 4,655 | 32,777 | 4,357 | 221 | 49,7 | Moyenne | | | | |
| Maxima | | 74,000 | 73,145 | 69,728 | 11,778 | 37,723 | 29,258 | 5,836 | 33,582 | 9,287 | 534 | 54,6 | Maxima | | | | |
| Minima | | 70,810 | 68,669 | 59,652 | 1,682 | 27,110 | 27,468 | 3,100 | 31,313 | 1,017 | 186 | 47,0 | Minima | | | | |
| 1904 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Semester | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Durchschnitt | | 70,835 | 69,432 | 65,160 | 5,685 | 32,664 | 27,773 | 4,713 | 32,486 | 4,232 | 299 | 49,9 | Moyenne | | | | |
| Maxima | | 74,000 | 73,492 | 72,142 | 9,273 | 39,715 | 29,397 | 7,539 | 34,903 | 6,915 | 1,604 | 53,9 | Maxima | | | | |
| Minima | | 69,390 | 67,926 | 62,810 | 1,558 | 29,362 | 27,170 | 3,030 | 31,639 | 1,350 | 95 | 44,9 | Minima | | | | |

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausstellungen — Expositions.

Prag. — Genossenschaft der Tischler. — Ein Ausstellungskomitee dieser Genossenschaft macht dem schweizerischen Konsulat in Prag die Mitteilung, dass daselbst unter dem Protektorat der Handels- und Gewerbekammer in Prag vom 20. August bis 30. September 1905 im Industrie-Palast eine Fachausstellung für Tischlerei, Möbelfabrikation und verwandte Gewerbe stattfindet. Daselbst wird eine selbständige technologische, internationale Abteilung für Motoren, Holzbearbeitungsmaschinen aller Art, Tischlerwerkzeuge und Arbeitsbehelfe, Bau- und Möbelschläge, Möbelstoffe und Ueberzugleder, Lacke und Firnisse, sowie alle sonstigen in der Tischlerei und Möbelfabrikation verwendeten Halb- und Ganzfabrikate eingerichtet. Erfindungen, Patente und Neuerungen auf diesem Gebiete finden besonders Berücksichtigung.

Verschiedenes — Divers.

Schweizerische Eisenbahnstatistik für das Jahr 1903. Die bauliche Länge der schweizerischen Eisenbahnen betrug Ende 1898 3890 km. Hiezu kamen im Laufe des Jahres 1899 63,7 km, 1900 50,7 km, 1901 178,8 km, 1902 94,1 km und 1903 177 km, so dass am Ende 1899 3959,4 km, Ende 1900 4010,1 km, Ende 1901 4188,9 km, Ende 1902 4283 km und Ende 1903 4460 km vorhanden waren, mit einer Betriebslänge von 4015,7 km resp. 4090,5 km, 4140,8 km, 4324,1 km, 4385 km und 4540 km. Die Zunahme erstreckte sich im Jahr 1903 auf die Lokomotivbahnen mit 159,4 km Bau- und 137,9 km Betriebslänge, auf die Drahtseilbahnen mit 0,6 km Bau- und Betriebslänge und auf Tramways mit 16,97 km Bau- und 16,84 km Betriebslänge. Demnach beträgt die bauliche resp. Betriebslänge der Bahnen mit Lokomotivbetrieb 4002,8 (4078,2) km, der Drahtseilbahnen 26,3 (25,4) km, der Tramways 369,1 (368,0) km und der im Betrieb ausländischer Unternehmungen befindlichen Bahnstrecken 61,7 (68,8) km.

Davon sind im Ausland gelegen 30,1 km Bau- und 31,6 km Betriebslänge; wegen Mithenutzung sind doppelt gerechnet 16,2 km Betriebslänge. Demnach dienen in der Schweiz dem öffentlichen Verkehr 4460 km Bau- und 4524,2 km Betriebslänge. Durch schweizerische Unternehmungen wurden ausserdem im Auslande, an den Grenzen, betrieben 65,1 km Bahnen.

Mit Unterbau für zwei Geleise sind baulich, offene Bahnen und Stationen zusammen, versehen 1293,5 km, davon 1,4 km im Ausland; mit zweispurigem Oberbau 811,6 km, davon 1,3 km im Ausland. Die zweispurige Betriebslänge umfasst 543,1 km.

Für die schweizer. Eisenbahnen mit Lokomotivbetrieb stellte sich bei 154,5 Millionen Gesamteinnahmen und 99,2 Millionen Gesamtausgaben, also einem Ueberschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben, in Höhe von 55,3 Millionen Fr. gegenüber 57,4 Millionen Franken in 1902, 52,5 Mill. Fr. in 1901, 58,5 Mill. Fr. in 1900 und 58,8 Millionen Fr. in 1899, der Reinertrag von 49,7 Mill. Fr. (52 Mill., 40,8 Mill., 49,4 resp. 43,3 Mill. Fr.) im Verhältnis zum Anlagekapital von 1515 Millionen (1520 Mill., 1357,3 Mill., 1313,5 Millionen) auf durchschnittlich nur 3,284% (3,423, 3,004, 3,76%); bei den Bundesbahnen auf 3,631% (3,882%), der Gotthardbahn auf 2,633% (2,718, 2,57, 2,63%). Der Personaletat weist 33,045 (30,114, 29,512, 28,674 resp. 27,722) Personen auf, nämlich in der allgemeinen Verwaltung 1312 (1235, 1179, 1163), für Unterhalt und Aufsicht der Bahnen 8786 (8175, 8157, 7856), im Expeditions- und Zugdienst 13,630 (12,120, 11,636, 11,508), in Fahrdienst und Werkstätten 9193 (8433, 8091, 8000), und in Nebengeschäften 124 (151, 149, 147) Personen. Auf die Bundesbahnen entfallen davon 24,935 (23,082) Personen und auf die Gotthardbahn 3649 (3435, 3468, 3435 resp. 3358).

Baumwollmarkt. Scheffer & Drascher, Hamburg, berichten uetern 1. Juli: Allen Erwägungen und Berechnungen zum Trotz, die man auf Grund der statistischen Lage des Artikels anstellen mag und die für einen Rückgang des Marktes sprechen, sind die Haussiers bei der Arbeit, das Preisniveau in die Höhe zu treiben, und die Verhältnisse sind ihnen hiefür günstig gewesen, sodass ihre Bemühungen von Erfolg gekrönt wurden. Einestheils haben sich die Witterungsverhältnisse wieder etwas ungünstiger gestellt, nach den leichten Strichregen der vorigen Woche hat von neuem eine Periode stärkerer Regenfälle eingesetzt, und zwar hauptsächlich im Mississippi-tale und im Südwesten. Allerdings scheinen die Berichte hierüber etwas tendenzios gefärbt zu sein, denn sie stehen in Widerspruch zu der offiziellen Wetterkarte. Durch die Niederschläge hat sich zwar das Unkraut stärker vermehrt, man ist in der Bearbeitung der Felder behindert, im ganzen genommen hat die Ernte jedoch nach dem Crop & Weather-Bureau eine allgemeine Besserung erfahren. Die Pflanzen sind zwar in der Entwicklung etwas zurück, aber es wird allgemein ein gutes Wachstum berichtet. Der durch Insekten angerichtete Schaden ist bisher nur gering. Ausser den übertriebenen Meldungen über ungünstiges Wetter kommt den Haussiers die gute Nachfrage der Spinner zu Hilfe.

Die gute Nachfrage nach Baumwoll-Fabrikaten hält stetig an, es scheint, als ob die grossen Konsumenten durch die rapide Steigerung des Rohmaterials ängstlich gemacht worden sind, denn sie erteilen bereits jetzt ihre Ordres per Herbst und Winter, während sie sonst bei weichenden Rohstoffpreisen bis zum letzten Moment mit Kaufen zu warten pflegen. Infolge dessen sind in Garnen und Geweben recht bedeutende Umsätze erzielt und grosse Kontrakte auf längere Zeit hinaus perfekt gestellt worden. In England scheint man speziell eine sehr gute Meinung von der Grösse des Konsums zu haben, denn mit der Errichtung von neuen Baumwollspinnereien in Lancashire scheint es kein Ende zu nehmen. Nach einer Meldung aus Manchester sind 3 Fabriken mit 235,000 Spindeln soeben fertiggestellt worden. 7 Fabriken mit 555,000 Spindeln sind teilweise im Betrieb, 28 Fabriken mit 2,520,000 Spindeln sind im Bau begriffen und 10 Fabriken mit 880,000 Spindeln sind projektiert. Diese 48 Fabriken werden ca. 5,000,000 kosten und ca. 10,000 Arbeiter beschäftigen. In verschiedenen Teilen von Lancashire sollen ungefähr 20,000 neue Webstühle für den Betrieb fertiggestellt werden, wofür ca. 5000 Weber nötig sind.

Die Haussiers benutzen diesen Umstand, um den Markt zu treiben. Einige Spekulanten, die auf Grund des grossen Ueberschusses, der von der laufenden Ernte mit in die neue Saison hinüberzunehmen ist, Blanko-Abgaben vorgenommen hatten, wurden ängstlich gemacht, sie schritten zu Deckungen, die ihnen jedoch bei der Zurückhaltung des Südens nur zu erheblich höheren Preisen möglich waren. Dazu kam noch, dass die Spinner als Käufer auftraten. Es mag sein, dass noch weitere Deckungskäufe vorgenommen werden, da auch Loochändler in Blanko verkauft haben sollen und dass es dadurch den Haussiers möglich wird, die Preise weiter zu treiben. Man muss aber auch berücksichtigen, dass während der letzten Zeit sich enorme Hausse-Engagements gebildet haben, deren Glattstellung eine beständige Gefahr für den Markt bedeutet. Unter den Mitläufern der grossen Haussiers befinden sich ohne Zweifel eine Anzahl schwacher Hände, und wenn irgend ein ungünstiges Ereignis einmal der Anstoss zu Realisationen gibt, werden dieselben von dieser Seite in überstürzter Weise vorgenommen werden.

Von einer Gefährdung der kommenden Ernte durch die Witterungsverhältnisse kann ja überdies auch keine Rede sein, man erwartet vielmehr eine Erhöhung der offiziellen Erntestandsziffer auf 81 bis 83%, sodass immer noch eine Mittelernte in Aussicht ist, womit der zu erwartende Konsum zu decken wäre, und es bleiben als Reserven ausserdem die Restbestände dieser Saison.